



## Integration von Geflüchteten in die MFA-Ausbildung

### Gute Deutschkenntnisse sind unabdingbar!

Sehr geehrte auszubildende Ärztin, sehr geehrter auszubildender Arzt,

die Berufsausbildung zur/zum Medizinischen Fachangestellten ist ein anspruchsvoller Ausbildungsgang im dualen System, d. h. Ausbildung in der Praxis und in der Berufsschule.

Die vorgeschriebene Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre. Die Ausbildungsinhalte sind im Ausbildungsrahmenplan als Anhang zur Ausbildungsordnung vom 26. April 2006 niedergelegt.

Informationen über die Ausbildung finden Sie unter:

<https://www.laekh.de/fuer-mfa/berufsausbildung/ausbildungsvertrag>

Im Ausbildungsvertrag verpflichten Sie sich deshalb, dafür zu sorgen,

- dass der/dem Auszubildenden die **berufliche Handlungsfähigkeit** vermittelt wird, die zum Erreichen des Ausbildungsziels erforderlich ist, und
- die Berufsausbildung in einer durch ihren Zweck gebotenen Form **planmäßig, zeitlich und sachlich** gegliedert so durchzuführen,
- dass das Ausbildungsziel in der **vorgesehenen Ausbildungszeit** erreicht werden kann (vgl. § 14 BBiG).

Planen Sie, einen Geflüchteten als Auszubildenden einzustellen?

Insbesondere aus folgenden Herkunftsländern und Ankunft in Deutschland nach Januar 2015:

Afghanistan, Eritrea, Iran, Irak, Nigeria, Pakistan, Somalia, Syrien.

#### Dann bedenken Sie bitte Folgendes:

- Um die MFA-Ausbildung erfolgreich durchzuführen, muss bereits **zu Beginn der Ausbildung** das Sprachniveau **B2** gegeben sein
- Fehlende Deutschkenntnisse führen zur Frustration und ggf. zum **Abbruch** der Ausbildung
- Die ausländerrechtlichen Regeln müssen beachtet werden (Status, Arbeitserlaubnis, Ausbildungsduldung).

Wir empfehlen Ihnen, sich ein **Sprachzertifikat** vorlegen zu lassen und die Sprachkompetenz beim Bewerbungsgespräch selbst zu überprüfen.

Sollten keine ausreichenden Deutschkenntnisse vorliegen, wenden Sie sich an

- die regional zuständige Arbeitsagentur,
- die/den für die Berufsschule zuständige/n QuABB\*)-Ausbildungsbegleiter/in,
- die/den von der Landesärztekammer bestellte/n Ausbildungsberater/in.

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten des Spracherwerbs sowie der Berufsorientierung und Berufsvorbereitung, z. B. das vom Hessischen Wirtschaftsministerium aufgelegte Programm Wirtschaft integriert.

Sollten Sie bereits einen Berufsausbildungsvertrag geschlossen haben, wird sich in Kürze ein/e Ausbildungsberater/in der Landesärztekammer mit Ihnen in Verbindung setzen, um Sie weiter zu beraten.

Landesärztekammer Hessen  
Abt. MFA-Ausbildungswesen

\*) QuABB bedeutet: Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule, Landesprogramm



**Verweise:**

- <http://www.europaeischer-referenzrahmen.de/>
- [WIRTSCHAFT INTEGRIERT: Junge Menschen mit Sprachförderbedarf in betriebliche Ausbildung integrieren \(Projektbausteine im Überblick\)](#)
- <https://www.quabb-hessen.de/>
- <https://www.laekh.de/fuer-mfg/berufsausbildung/ausbildungsberaterinnen>